

BSSB-MSB Kooperation mit Messestand auf der Freizeit Messe 2026 in Nürnberg unter der Projektleitung von Jürgen Rögner



Die fränkischen Weinköniginnen hatten sichtlich Spaß daran, sich vor den geschossenen Pfeilen auf den Bogenscheiben zu zeigen.

Der BSSB-Messestand mit einem Besucher Durchsatz von 400-500 Besuchern täglich unter der Woche und ca. 700-800 Besuchern am Wochenende während der Freizeit Messe forderte **Jürgen Rögner** und sein Team wirklich heraus. Sie meisterten diese Herausforderung mit einer großen Anzahl an Helfern mit Bravour, viel Herzblut und der nötigen Liebe zu unserem Schießsport, um so einen Bruchteil unserer spannenden Disziplinen öffentlichkeitswirksam darzustellen und damit vielleicht auch zukünftige Mitglieder zu werben.

Bereits im vergangenen Jahr war der Stand rundum modernisiert worden, um so die Attraktivität zu steigern. Hier hatte er BSSB auf das richtige Pferd gesetzt und die finanziellen Mittel unbürokratisch bereitgestellt. Diese Tatsache lobte auch **Markus Harrer**, Präsident des MSB, sehr in einem Bericht am Mfr. Schützentag. Leider überschnitten sich die beiden Veranstaltungen in diesem Jahr terminlich, was die Suche nach Helfern ein wenig erschwerte.

„Auf 126 qm an einer strategisch günstigen Stelle in Halle 7, die als Eckstand deklariert war, lag unser Messestand direkt an einem Durchgangsweg zu zwei weiteren Hallen, was uns einen großen Besucherstrom mit vielen Interessenten bescherte hatte“, freute sich **Jürgen Rögner**. Jeden Tag waren mindestens 5 Helfer im Einsatz, die den zweigeteilten Stand betreuten. Die linke Seite war der Lichtpistole, dem Lichtgewehr und dem Biathlon Schießen gewidmet, auf der rechten Seite lockte eine Bogenbahn mit zwei Scheiben viele Besucher an.

Das Helfer-Team bestand aus qualifizierten Bogen- und Kugelschützen, die bereits in ihrem Verein, auf Gau- oder MSB-Ebene ehrenamtlich tätig sind und über das nötige Fachwissen verfügen.



*Hier sehen wir das Helferteam eines Tages, das aber täglich wechselte:
von Links: Jürgen Rögner, Projektleiter, daneben ihm Peter Schmidl, Markus Oesterle,
Jürgen Plagwitz, Hermann Prinz, Thomas und Simone Flieger.*

Erfreulicherweise gab es auch wirkliches Interesse bei vielen, die sich einmal in unserem Sport versuchten, denn es wurden Schützenvereine in Mittelfranken und auch außerhalb nachgefragt.

Jürgen Rögner hatte indes vorgesorgt und eine Liste mit den Bogenvereinen in Nürnberg, Fürth und Erlangen vorbereitet. Außerdem gab es einen Aushang mit einem QR-Code, der direkt auf die Vereinssuchmaschine des BSSB verlinkte, der auch rege genutzt wurde.



Großen Nutzen konnten die Besucher aus der 1:1 Betreuung ziehen.

Außerdem gab es am Wochenende viele zusätzliche Highlights, denn auf unserem Stand fanden sich auch Mitglieder anderer Sportarten ein, wie z.B. Football, Eiskunstlauf, Cheerleader und die Maskottchen der einzelnen Football-Teams.

Selbst die fränkischen Weinköniginnen schauten vorbei und testeten ihr Können sowohl am LG/LP als auch am Bogenstand.



Eine noch bessere, wirklich gelungene, äußerst öffentlichkeitswirksame Möglichkeit, sich in der Region vorzustellen, gibt es eigentlich nicht.

Vielen herzlichen Dank an **Jürgen Rögner** und sein Team, die den anstrengenden Einsatz über eine Woche zu einem Erfolg werden ließen.

Fotos: Jürgen Rögner
Bericht: Sabine Rottmann